

## Adventskalender

Hallo!

Die Adventszeit naht in riesen Schritten. Da wir heuer bei einigen Adventmärkten dabei sind, hätte ich fast auf's Basteln von einem Adventskalender vergessen. Aber eben nur fast! Und ein bißchen Zeit ist ja auch noch.

Ich habe mich heuer für eine "Sackerl"-Variante entschieden.

Die Vorteile dieses Adventskalenders liegen klar auf der Hand. Die Säckchen sind schnell gefaltet. Papier kann man sich nach Geschmack und Vorliebe aussuchen und die Kosten des Bastelmaterials halten sich in Grenzen.

## **Adventskalender**

Ihr braucht:

Geschenkpapier nach Wahl

Lineal, Schere, Klebstoff

Zahlenkärtchen (1-24 gibt's bei Depot, Nanu Nana)

Wäscheklammern Holz

Ich habe mal probiert, Euch eine Anleitung zum Falten, in Form von Fotos zu machen. Schauen wir mal ob es verständlich bei Euch ankommt.

1. Papier im Format 23×20 cm zuschneiden
2. Der Länge nach falten, dass noch ein 1cm Rand frei bleibt.
3. Diesen 1cm Rand umfalten.
4. Alles öffnen und den 1cm Rand mit Klebstoff bestreichen und zusammenkleben
5. Den unteren Rand 4cm nach oben falten
  
6. Die Ecken nach innen falten
7. Den unteren Teil etwas über die Mitte nach oben falten und ankleben
8. Den oberen Teil überlappend nach unten falten
9. Laut den gekennzeichneten Klebeflächen ankleben
10. Mit der Hand das Säckchen ausformen

Die Säckenöffnung umklappen und mit einer Wäscheklammer, an der auch die Nummer befestigt wird, verschließen. Ach ja,

das WICHTIGSTE hätte ich beinahe vergessen! Vor dem Verschließen die Säckchen noch befüllen.

Was kommt denn, bei Euch so in den Adventskalender? Ich befülle ihn größtenteils mit kleinen Naschereien und an den Adventssonntagen kommt eine Kleinigkeit zum Spielen hinein.

Ich habe alle Säckchen in einen großen Korb gelegt. Dieser kommt dann auf die Kommode. Man kann die Säckchen mit Hilfe der Wäscheklammern auch an einer Schnur befestigen und diese aufhängen.